



📍 **Standort Hamburg**

☎ **+49 40 3009160-51**

✉ **mathias.finke@kapellmann.de**

📇 **Visitenkarte - vCard (vcf) herunterladen**

📄 **Kurzprofil - PDF herunterladen**

Dr. Mathias Finke

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Die Schwerpunkte der Tätigkeit von Dr. Finke bilden die Strukturierung von großvolumigen Bauprojekten von der Projektidee bis zum Exit für private wie öffentliche Auftraggeber. Die konfliktvermeidende Projektberatung, lösungsorientierte Vertragsgestaltung sowie die Claim-/Anti-Claim-Beratung in laufenden Projekten zur Sicherstellung der Projektrealisierung bilden den Leitgedanken des Beratungsansatzes. Große Leidenschaft entwickelt Herr Dr. Finke für strategische Beratung der Mandanten: im Vergabeverfahren, Bauvorhaben oder VgV-Verfahren mit integrierten städtebaulichen und architektonischen Wettbewerbern. Ferner berät er laufend öffentliche Auftraggeber bei der Realisierung von Totalunternehmervergaben unter Einbindung städtebaulicher und architektonischer Wettbewerbe als verantwortlicher Partner eines Beraterteams. Die Bandbreite unterschiedlicher von Dr. Finke begleiteter Projekte reicht von verschiedenen Offshore-Windpark-Projekten in der Deutschen Nord- und Ostsee von der Genehmigungs- über die Errichtungs- bis zur Betriebsphase bis zu Bauträger-, Schulbau-, Krankenhaus-, Kultur- und Wasserbauprojekten. Seine Praxiserfahrungen gibt Dr. Finke in vielen Vorträgen und im Rahmen seines Lehrauftrags für Baurecht und Baumanagement regelmäßig weiter.

Was andere sagen

„Empfohlener Anwalt für Vergaberecht; ‘Herr Dr. Finke verfügt über umfassende Erfahrungen in der Durchführung solcher Verfahren und ist hervorragend in der Lage hier die Interessen seiner Auftraggeber zu vertreten.’“

Legal 500 Deutschland 2022 bis 2025

„Einer der meist empfohlenen Anwälte für Baurecht und Immobilienwirtschaftsrecht“

Handelsblatt/Best Lawyers® 'Deutschlands Beste Anwälte 2025'

„Ein Meister darin, die nicht immer einfache Rechtsmaterie anschaulich darzustellen und praxisgerechte Lösungen zu erarbeiten“

Legal 500 Deutschland 2017

„Genannt als "notable practitioner" im Vergaberecht“

Chambers Germany Guide 2025

Ausgewählte Referenzen

- Strukturierung und Durchführung der Gasteig-Sanierung (München), ARGE-Beratung zum Mainfrankentheater (Würzburg) sowie Vergabeverfahren für 70 Klassenhäuser als Rahmenvertrag, GU-Vergabe Brekelbaums Park oder Hafencity Campus (Hamburg)
- Bau- und vergaberechtliche Beratung der Sanierung des Congress Center Hamburg und Philosophenturm der Universität Hamburg
- Strukturierung und Realisierung Totalunternehmerverfahren für öffentliche Auftraggeber, z.B. Neubau Münchner Volkstheater, Almhalle in Bielefeld, Möllner Welle, Gesamtschule in Iserlohn, Große EWE-Arena der Weser-Ems Hallen Oldenburg, Berufsbildende Schule 3 in Oldenburg, LKA in Hannover, Ganzjahresbad Metzingen, sozialer Wohnungsbau Bargteheide und Langenhagen, Co-Working-Space etc.
- Beratung von Architekten- und Fachplanern aus Deutschland, Dänemark und Schweden sowie Begleitung von VgV-Verfahren mit integrierten städtebaulichen und architektonischen Wettbewerbern, z.B. KielHöfe, QU-HAFUN in Hamburg, Landeslabor Hamburg etc.
- Vergabe- und vertragsrechtliche Begleitung zahlreicher Krankenhausprojekte für AG oder AN, z.B. Städtisches Krankenhaus Kiel, Krankenhaus Holzminden, Elblandkliniken, Neubau Schaumburg, MHH Hannover
- Juristisches Projektmanagement JurProM® der Bauvorhaben Sophienterrassen und Großer Burstah in Hamburg sowie Behrenstraße in Berlin
- Umfassende Projektberatung von Bauträgerprojekten, z.B. yoo by Phillippe Starck in Hamburg und München, H36 in Hamburg
- Sachverständiger des Deutschen Bundestages – Ausschuss für Wirtschaft und Energie – zur Vergaberechtsnovelle 2016

Vita

- Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Bielefeld, LMU München und WWU Münster, 1995 bis 2000
- Wissenschaftlicher Referent am Zentralinstitut für Raumplanung an der Universität Münster unter Leitung von Prof. Dr. Hans D. Jarass, 2000 bis 2001
- Promotion zum Öffentlichen Baurecht, 2001
- Referendariat am Oberlandesgericht Hamburg mit Stationen in Frankfurt am Main und London, 2002 bis 2004
- Seit 2004 Rechtsanwalt in einer renommierten Hamburger Kanzlei mit den Schwerpunkten PPP und Vergaberecht, seit 2006 bei Kapellmann

Weitere Qualifikationen und Mitgliedschaften

- Lehrbeauftragter an der Leuphana Universität Lüneburg im Masterstudiengang Baurecht und Baumanagement für Bauleistungsrecht
- Ständig vergaberechtliche Seminare für Auftraggeber und Bieter

- Mitglied ARGE Baurecht im Deutschen Anwaltverein
- Mitglied Forum Vergabe

PRAXISGRUPPEN

- › **Bau- und Architektenrecht**
- › **Vergaberecht**

KOMPETENZTEAMS

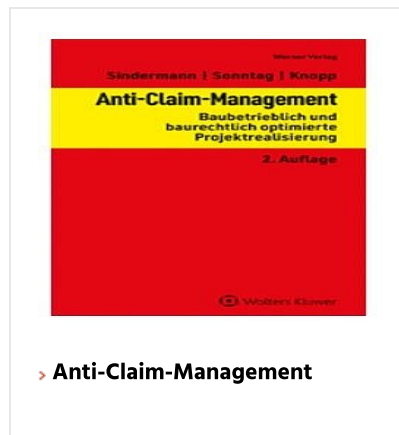
- › **Start-up and digital transformation**
- › **Restruct Immobilien und Bau**

BERATUNGSSCHWERPUNKTE

- Architekten- und Ingenieurrecht
- Bauvertragsrecht
- Vergaberecht
- Juristisches Projektmanagement JurProM®
- Projektentwicklungs- und Projektsteuerungsrecht

PUBLIKATIONEN

Bücher und Buchbeiträge



Aufsätze

2024

› **Liauw/Finke**/Eschenbruch/› **Jansen**, Define & Deliver: Ein Baupartnermodell für den Schlüsselfertigbau-konsequent smart und digital NZBau 2024, S. 315

2020

› **Finke**/Koblizek, Auswirkungen der Corona-Krise auf Bauverträge, NZBau 2020, 279

2010

› **Finke**/Hangebrauck/Gerberding, Vergaberechtlicher Rechtsschutz unterhalb der Schwellenwerte im Wege des einstweiligen Rechtsschutzes, EWiR 2010, 295 f.

2006

- › **Finke**, PPP-Vergaben und Kompetenzzentren (gemeinsam mit Dr. Drömann), in: NZBau 2006, 79 ff.
2004
- › **Finke**, Das Einvernehmen bei der Genehmigung von Gebietsentwicklungsplänen gemäß § 16 Abs. 1 S. 1 LPlG NW, in: NWVBl. 2004, 329 ff.
2002
- › **Finke**, Zur Zukunft der Landesplanung - Neue Ansätze und Entwicklungen des Landesplanungsrechts - Symposium des Zentralinstituts für Raumplanung vom 20.10.2001, in: Natur und Recht 2002, S.146 ff.
2001
- › **Finke**, Bauleitplanung und Umweltschutz - Symposium des Zentralinstituts für Raumplanung an der Universität Münster am 8.9.2000, in: Natur und Recht 2001, S.35 ff.
- › **Finke**, Die Privilegierung von Fachplanungen nach § 38 BauGB, in: Beiträge zur Raumplanung und zum Siedlungs- und Wohnungswesen, Band 200, Münster 2001

Urteilsanmerkungen

2018

- › **Finke**, Nachforderung ist zwingend (§ 16a VOB/A)!, Anm. zu VK Sachsen-Anhalt, Beschluss vom 22.05.2018, 3 VK LSA 31/18

2017

- › **Finke**, Vorsicht beim Hauskauf: Beseitigungsansprüche gegen Nachbarn möglicherweise verjährt, Anm. zu AG Wedding, Urteil v. 05.07.2017 – 15a C 331/16, IMR

2016

- › **Finke**, § 1004 Abs. 1 BGB gewährt keinen Vorschussanspruch, Anm. zu OLG Brandenburg, Urteil v. 07.01.2016 – 5 U 76/14, IBR

- › **Finke**, Bürgerinitiative hat kein Grundbucheinsichtsrecht!, Anm. zu OLG München, Beschluss v. 11.07.2016 – 34 Wx 187/16, IMR

- › **Finke**, Kaum Chancen auf Arglisthaftung für Mängel!, Anm. zu OLG Brandenburg, Beschluss v. 07.09.2016 – 4 U 171/10, IMR

- › **Finke**, Kein Grundbucheintrag bei offensichtlich unwirksamer Gemeinschaftsordnung!, Anm. zu OLG Hamm, Beschluss v. 21.12.2016 – 15 W 590/15, IMR

- › **Finke**, Keine Nachforderung von wesentlichen Angebotsbestandteilen, Anm. zu Vergabekammer Hessen, Beschluss v. 17.11.2016 – 69d-VK-50/2016, IBR

2015

- › **Finke**, Verwaltungsgericht für Anwohnerklagen gegen Flüchtlingsunterkunft zuständig, Anm. zu OLG Dresden, Beschluss v. 16.09.2015 – 10 W8 179/15, IBR

- › **Finke**, Wann sind Erklärungen gefordert?, Anm. zu Vergabekammer Sachsen-Anhalt, Beschluss v. 27.04.2015 – 3 VK LSA 12/15, IBR

2014

- › **Finke**, Ein „Dachgarten“ dient nicht dem dauernden Aufenthalt von Menschen, Anm. zu OLG Koblenz, Urteil v. 01.10.2014 – 5 U 530/14, IBR

- > **Finke**, Instandsetzung durch Fachfirma – keine Arglisthaftung!, Anm. zu OLG Koblenz, Urt. v. 16.09.2014 – 3 U 438/14, IBR
- > **Finke**, Keine Grundstücksübereignung durch Nichtberechtigte oder Verfügungsbeschränkte, Anm. zu OLG Nürnberg, Beschluss v. 23.06.2014 – 15 W 1126/14, IBR 2013
- > **Finke**, Immobilien – kein Mitteparkverbot auf Stellplätzen!, Anm. zu AG München, Urt. v. 11.06.2013 – 415 C 3398/13, IBR
- > **Finke**, Beweislast für Folgen eines Grillfestes oder der nachbarrechtlich angepasste Störerbegriff, Urt. v. 18.04.2013 – 24 U 113/12, IBR 2011
- > **Finke/Hangebrauck**, Anmerkung zu OLG Stuttgart, Urteil v. 09.02.2010 - 10 U 76/09, in VergabeR 2011, 144 ff. 2010
- > **Finke/Hangebrauck**, Anmerkung zu BGH, Urteil v. 22.07.2010 - VII ZR 213/08 - (Verzögerte Vergabe "Küstenkana"), in VergabeR 2010, 953 ff.
- > **Finke/Hangebrauck/Gerberding**, Anmerkung zu EuGH, Urteil v. 28.01.2010 - RS C-406/08 - ("Uniplex"), in EWiR 2010, 747 f.
- > **Finke/Hangenbrauck**, Anmerkungen zu LG Potsdam, Beschl. v. 20.11.2009 - 4 O 371/09 -, in VergabeR 2010, 539 ff. 2001
- > **Finke**, Anwendbarkeit des Schienenbonus und des Abschlags für das besonders überwachte Gleis - Zusammenfassung von VGH Mannheim, Urteil v. 15.1.2001 - 20 A 99.40024 u.a. -, in: Verwaltungsrecht für die Anwaltspraxis 2001, S.163
- > **Finke**, Die Verbringung von Abfällen zur Verwertung in einen anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union - Zusammenfassung von VGH Mannheim, Urteil v. 25.1.2001 - 10 S 822/99 -, in: Verwaltungsrecht für die Anwaltspraxis 2001, S.121
- > **Finke**, Haftung kreisangehöriger Gemeinden als ehemalige Inhaberinnen von Deponien für Sanierungsmaßnahmen - Zusammenfassung von VGH München, Beschluss v. 2.2.2001 - 20 ZB 00.35512 und M 2 K 99.5121 -, in: Verwaltungsrecht für die Anwaltspraxis 2001, S.89

Sonstige

2011

- > **Finke**, VERIS-VOB/A-Online-Kommentar, Kommentierung von § 18 VOB/A, 2011 2006
- > **Finke**, Der Chef muss haften, Financial Times Deutschland vom 19.12.2006

VERANSTALTUNGEN

23.01.2025 6. Kapellmann | Schiffers Baukongress

Seit über 20 Jahren arbeiten
Kapellmann und Partner

- > **Dr. Mathias Finke**
- > **Prof. Dr. Werner Langen**
- > **Prof. Dr. Christian**

Düsseldorf

**Rechtsanwälte mbB und Prof.
Schiffers Bauconsult GmbH & Co. KG**

eng zusammen, um Lösungen für die Herausforderungen der Bauwirtschaft zu entwickeln.

Nach dem gelungenen Start im Jahr 2019 hat sich unser Baukongress als

Treffpunkt für alle etabliert, die sich mit den drängenden Themen der Baubranche befassen. Am 23. Januar 2025 findet der **6. Kapellmann | Schiffers Baukongress** in der Rheinterrasse Düsseldorf statt – die ideale Gelegenheit, um das Jahr mit neuen Perspektiven und spannenden Impulsen zu beginnen.

Dieses Mal stehen **vier zukunftsweisende Brennpunktthemen** im Mittelpunkt, die derzeit die Agenda der Bauindustrie aber auch der Wirtschaft insgesamt bestimmen – mit praxisnahen Lösungsansätzen und fundierten Einblicken von Referentinnen und Referenten, die wissen, wovon sie sprechen.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter

› www.kapellmannschiffers.de!

Tätigkeitsgebiet: Architekten- und Ingenieurrecht, Bauvertragsrecht

Veranstalter: Schiffers Bauconsult mit Unterstützung der Kapellmann | Akademie (Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB)

Adresse: Rheinterrasse, Düsseldorf

Lührmann
› **Dr.-Ing. Alexander Knopp (SBC)**
› **Dr.-Ing. Markus Zobel (SBC)**
sowie weitere
Referentinnen und
Referenten

02.03.2023 Vergabe von Planung und Bau im Paket › **Dr. Mathias Finke** #Online

Der Kurs bietet Hilfestellungen zur Strukturierung der Vergabeverfahren über öffentliche Bauprojekte. Praktische Beispiele aus der Praxis veranschaulichen Vor- und Nachteile der Paketvergabe und der getrennten Vergabe von Planung und Bau im Detail. Nach dem Seminar kennen Sie die aktuelle Rechtsprechung zum Losverzicht, aber auch die Verfahrensarten, Leistungsverzeichnisse und wie Verhandlungsgespräche verlaufen.

Tätigkeitsgebiet: Vergaberecht

Veranstalter: FORUM • Institut für Management GmbH

Adresse: #Online

15.11.2022 Nachsteuerung im Vergaberecht › **Dr. Mathias Finke** #Online

Besonders bei langfristigen Verträgen kann ein Bedürfnis entstehen, diese während der Vertragslaufzeit an veränderte Umstände anzupassen. Das ONLINE-Seminar zeigt Vorgehensweisen und Lösungen auf, wie bei Änderungen vor und nach Zuschlagserteilung nachgesteuert werden kann.

Ihre Themen der virtuellen Veranstaltung

- Möglichkeiten und Spielräume der Nachsteuerung im Vergabeverfahren und nach Zuschlagserteilung nutzen
- Problem der "Wesentlichkeit" einer Vertragsänderung

- Vertragsverlängerung/-anpassung vs. Ausschreibungspflicht
- Ersetzung des bisherigen Auftragnehmers
- Informationspflichten und Rechtsschutz im Unter- und Oberschwellenbereich

Tätigkeitsgebiet: Vergaberecht

Veranstalter: FORUM Institut Recht

Adresse: #Online

[> Alle Veranstaltungen zeigen](#)

BEITRÄGE



define → deliver

[> Define → Deliver – ein alternatives Bauabwicklungsmodell für die Zukunft](#)

NACHRICHTEN



[> Handelsblatt / Best Law](#)



[> Kapitalmarkt / Best Law](#)



[> Fliegen der Wechsel bei](#)



[> Handelsblatt / Best Law](#)



[> Der Schwellenwert für](#)



[> Handelsblatt / Best Law](#)



[> Kapitalmarkt / Best Law](#)



[> Handelsblatt / Best Law](#)



[> Handelsblatt / Best Law](#)

yers : Die besten Anwälte Deutschlands 2025

en Chamber's Germany Guide vertreten

Kapellmann: Christian Bönker löst Werner Langenplanmäßig als neuer Sprecher der Geschäftsführung ab

yers : Die besten Anwälte Deutschlands 2024

die Vergabe von Architekten- und Ingenieurtun gen: Kleine Änderung mit großer Wirkung

yers : Kanzlei des Jahres für Bau recht 2023

2 mit Umsatz ab und startet 2023 mit neuen Partnerinnen und Partnern

yers : 46 Kapellmann - Anwälte ausgezeichnet

yers : Kapellmann ist Kanzlei des Jahres für Bau recht